



PROGNOSE DER LAWINENGEFAHR FÜR DIENSTAG 27. JANUAR 2015

AM ALPENHAUPTKAMM IST DIE SITUATION ETWAS HEIKLER**TYPISCHE SITUATION**

Tribschnee

LAWINENGEFAHR

In Südtirol herrscht ERHEBLICHE Lawinengefahr der STUFE 3. Entlang der Grenze zu Nordtirol oberhalb von 2000 m, sonst oberhalb von 2200 m sind Steilhänge aller Expositionen gefährlich, besonders in Kammnähe, wo der Wind viel Schnee abgelagert hat. Speziell in Hängen der Exposition W-S-E haben sich neue Tribschneeansammlungen gebildet, sie können schon mit geringer Zusatzbelastung ausgelöst werden. An Übergängen von wenig zu viel Schnee sind Schwachschichten leichter zu stören und damit Lawinen auszulösen. Diese Gefahrenstellen sind schwierig zu erkennen.

Zuverlässigkeit der Prognose: 80%

ALLGEMEINE SITUATION

Die Schneedecke setzt sich etwas, aber verfestigt sich nicht. Die für die Stabilität der Schneedecke kritischen Schichten sind tief und dessen Umwandlungsprozesse verlaufen deshalb langsam. Zudem hat der starke Wind verbreitet neue Tribschneepakete gebildet, die oft auf Oberflächenreif lagern und damit leicht auszulösen sind. Vorsicht bleibt weiterhin die beste Tourenstrategie. Am Alpenhauptkamm verschlechtern etwas Neuschnee und schlechte Sichtverhältnisse die Situation.

BERGWETTERVerfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>